

Unternehmensverbundene Stiftungen und ihre Besteuerung

Band 1 der Reihe
Düsseldorfer Studien zum Steuerrecht
herausgegeben von Klaus-Dieter Drüen

ISBN: 978-3-940671-76-9

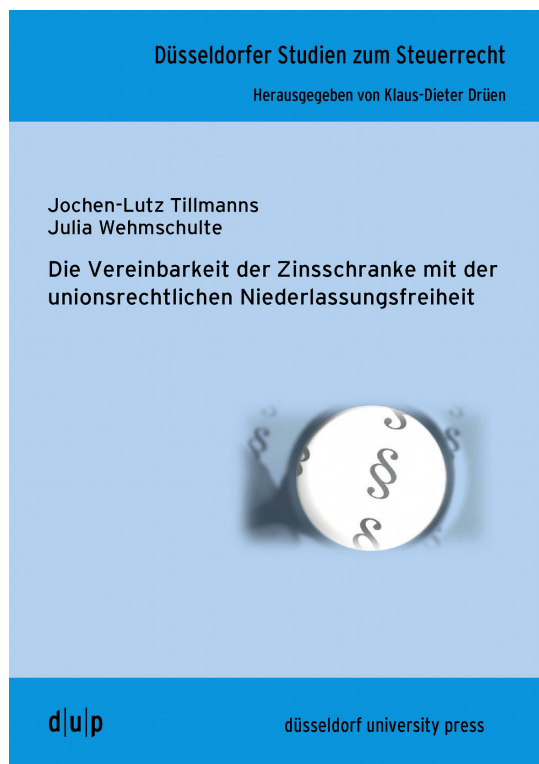
Preis: 7,80 €

Ausgabe: Softcover, 56 Seiten

Größe: 14,8 x 21 cm

Auflage: 1. Auflage 2011

Deutschland erlebt seit einigen Jahren einen regelrechten Stiftungsboom. Die Motive für die Gründung einer Stiftung sind genauso vielfältig wie die verschiedenen Typen und Betätigungsfelder von Stiftungen. Unternehmensverbundene Stiftungen gelten vielfach als ideales Instrument der Nachfolgegestaltung. Diese Schrift gibt einen Überblick zu den zivilrechtlichen Grundlagen und stellt näher die steuerlichen Rahmenbedingungen für unternehmensbezogene Stiftungen dar.



Jochen-Lutz Tillmanns und Julia Wehmschulte

Die Vereinbarkeit der Zinsschranke mit der unionsrechtlichen Niederlassungsfreiheit

Band 2 der Reihe
Düsseldorfer Studien zum Steuerrecht
herausgegeben von Klaus-Dieter Drüen

ISBN: 978-3-940671-93-6

Preis: 7,80 €

Ausgabe: Softcover, 76 Seiten

Größe: 14,8 x 21 cm

Auflage: 1. Auflage 2011

Die sogenannte Zinsschranke nach § 4h EStG ist seit ihrer Einführung reichhaltiger Kritik ausgesetzt. Es bestehen sowohl verfassungsrechtliche als auch europarechtliche Bedenken hinsichtlich ihrer Zulässigkeit. Verfassungsrechtlich wird ein Verstoß gegen das objektive Nettoprinzip, das Leistungsfähigkeitsprinzip sowie das Bestimmtheitsgebot geltend gemacht. Europarechtlich existieren Zweifel an der Konformität der Zinsschranke mit der Niederlassungsfreiheit nach Art. 49 AEUV, der Kapitalverkehrsfreiheit Art. 63 AEUV und der Zins- und Lizenzrichtlinie. Dieser Band enthält zwei Studien, die sich aus unterschiedlichen Blickwinkeln und mit unterschiedlichen Ergebnissen schwerpunktmäßig mit der Frage beschäftigen, ob die Zinsschranke im Einklang mit der Niederlassungsfreiheit steht.



Stephanie Alexandra van Heek
Sören Lehmann

**Die Kernbrennstoffsteuer als
„Verbrauchssteuer“?
Gesetzgebungskompetenz und
europarechtliche Aspekte**

Band 3 der Reihe

Düsseldorfer Studien zum Steuerrecht
herausgegeben von Klaus-Dieter Drüen

ISBN: 978-3-943460-19-3

Ausgabe: Softcover, 76 Seiten

Größe: 14,8 x 21 cm

Auflage: 1. Auflage 2012

Preis: 14,80 €

Seit ihrer Einführung zum 1.1.2011 steht die Kernbrennstoffsteuer im Kreuzfeuer verfassungsrechtlicher und europarechtlicher Kritik. Verfassungsrechtlich wird insbesondere die Kompetenz des Bundes zum Erlass der Kernbrennstoffsteuer in Zweifel gezogen. Europarechtlich bestehen namentlich Bedenken im Hinblick auf das steuerliche Diskriminierungsverbot, eine etwaige Sperrwirkung der Richtlinien zur Energie- und Verbrauchsbesteuerung sowie die Vereinbarkeit mit dem Vertrag über die Europäische Atomgemeinschaft. Zentrale Frage beider Problemkreise ist, ob es sich bei der Kernbrennstoffsteuer, wie vom Gesetzgeber unterstellt, um eine Verbrauchssteuer handelt. Dieser Band enthält zwei Studien, wovon sich die erste mit der verfassungsrechtlichen Gesetzgebungskompetenz des Bundes und die zweite mit europarechtlichen Aspekten der Kernbrennstoffsteuer beschäftigt.



Rechtsmethodische Fragen des Unternehmenssteuerrechts

Band 4 Reihe Düsseldorfer Studien zum
Steuerrecht herausgegeben von Klaus-
Dieter Drüen

von Lisa Bertling, Thorsten Koschek,
Nina Krähmer, Michael Krebbers

Düsseldorf 2013

ISBN: 978-3-943460-59-9

Unter dem Dach des Generalthemas „Rechtsmethodische Fragen im Unternehmenssteuerrecht“ nimmt diese Schrift die wirtschaftliche Betrachtungsweise und die richterliche Rechtsfortbildung im Unternehmenssteuerrecht in den Blick. Damit versammelt sie zwei Einzelthemen im Schnittpunkt des Unternehmenssteuerrechts mit der Rechtsmethodik. Die wirtschaftliche Betrachtungsweise umfasst sowohl die Auslegung von Rechtsnormen als auch die Beurteilung von Lebenssachverhalten. Sie wird heute gemeinhin als eine Anwendungsform der teleologischen Methode der Rechtsfindung angesehen und gilt als in den Kanon der allgemeinen Auslegungsregeln integriert. Das sehr weitläufige Themenfeld der wirtschaftlichen Betrachtungsweise sowie seine Anwendungsgrenzen werden in dieser Schrift im Zusammenhang mit dem Unternehmenssteuerrecht beleuchtet, welches in besonderem Maße an wirtschaftliche Vorgänge und Begebenheiten anknüpft. Neben den gesetzlichen Regelungen legen die Verfasser zahlreiche weitere Anwendungsfälle dar.

Obgleich die Betriebsaufspaltung seit Jahrzehnten fester Bestandteil der Rechtsprechung des BFH ist, sieht sie sich seit jeher verfassungsrechtlicher Kritik ausgesetzt. Es fehle insbesondere eine gesetzliche Grundlage für das Rechtsinstitut der Betriebsaufspaltung. Diese Schrift stellt die Betriebsaufspaltung erneut auf den Prüfstand. Die Verfasser veranschaulichen anhand der Betriebsaufspaltung die methodischen und verfassungsrechtlichen Grenzen richterlicher Rechtsfortbildung und untersuchen ein mögliches Überschreiten dieser Grenzen. Dabei hinterfragen sie nicht nur die Zulässigkeit richterlicher Rechtsfortbildung, sondern auch ihre praktischen Folgen.